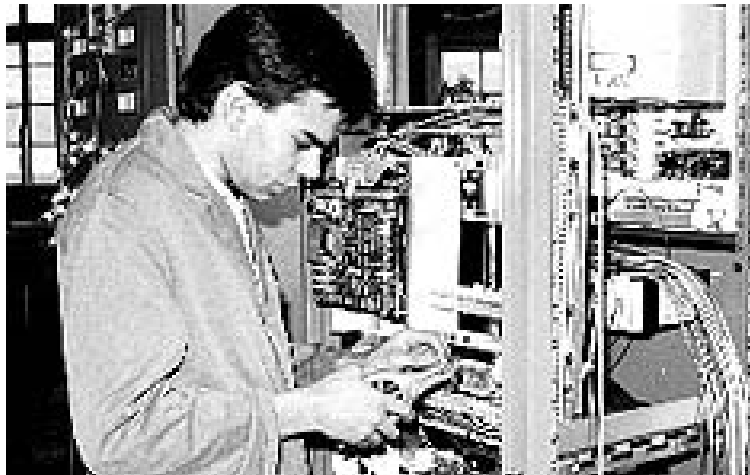


Elektromaschinentechniker/in



Berufsbeschreibung

In jedem Haushalt und Unternehmen – ob Verkehrsbetrieb, Kraftwerk, Seilbahn oder Fabrik – gibt es elektrische Geräte, Maschinen und Anlagen. Elektromaschinentechniker und Elektromaschinentechnikerin stellen Geräte, Maschinen und Anlagen her, in denen sowohl mechanische wie elektrische und elektronische Bauteile vorhanden sind. Zu ihren Produkten zählen Wicklungen, Motoren, Transformatoren, Generatoren, Förderanlagen, Schalttafeln, Steueranlagen, Signal- und Sicherungsanlagen, Prüfanlagen, Haushaltsgeräte.

Anhand der technischen Unterlagen planen sie die Arbeitsabläufe. Sie fertigen die Bauteile, montieren sie zu Baugruppen, verdrahten die elektrischen und elektronischen Bauteile und bauen Gerät, Maschine oder Anlage zusammen. Sie nehmen an den Maschinen und Anlagen auch Reparaturarbeiten vor. Elektromaschinentechniker beraten die Kundschaft und informieren diese über Einsatz und Möglichkeiten der Maschinen und Anlagen.

Anforderung

Zuverlässigkeit, Genauigkeit, geschickte Hände /Fingerfertigkeit, Teamfähigkeit, technisches Verständnis, Farbensicherheit, rasche Auffassungsgabe, logisches Denkvermögen, naturwissenschaftliches Interesse.

Ausbildung

- a) 3 1/2 Jahre Lehre in einem Großbetrieb der Elektroindustrie oder in einem Gewerbebetrieb.
- b) 4 Jahre Ausbildung an einer Fachschule für Elektronik, Elektrotechnik oder Feinwerktechnik.
- c) 5 Jahre Ausbildung an einer Höheren Lehranstalt für Elektrotechnik, Maschineningenieurwesen, Mechatronik oder Wirtschaftsingenieurwesen.

Verwandt: andere Berufe im Bereich Elektrik/Elektronik und Maschinenbau.

Entwicklungsmöglichkeiten

Weiterbildungskurse bfi und WIFI.

2 Jahre Werkmeisterschule für Berufstätige.

Zur Reife- und Diplomprüfung: 4 Jahre Aufbaulehrgang für Berufstätige für Elektrotechnik. 3 Jahre Aufbaulehrgang für Berufstätige für Wirtschaftsingenieurwesen. 4 Jahre Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik, Maschineningenieurwesen oder Wirtschaftsingenieurwesen.

Aufstieg: Vorarbeiter/in, Schichtführer/in, Werkführer/in, Werkstättenleiter/in, Serviceleiter/in, Werkmeister/in, Meister/in.